

RCS

- ENTSORGUNG
- ROHSTOFFVERWERTUNG
- PLASTICS



VORREITER FÜR NACHHALTIGKEIT

Als einer der größten europäischen Anbieter von recyceltem PET, übernehmen wir bei der RCS-Gruppe aus Werne eine bedeutende Verantwortung für die Umwelt. Unser Ziel ist es, einen positiven Beitrag zur Reduzierung von Abfällen und CO₂-Emissionen zu leisten, indem wir innovative Recyclingverfahren einsetzen.

Unsere Recyclingprozesse beinhalten mehrere Sortierschritte sowie aufwändige und ressourcenschonende Waschprozesse. Durch unsere energieeffizienten Verfahren gewinnen wir aus einem Sekundärrohstoff ein hochwertiges Produkt, das vielfältige Anwendungen in der Herstellung von Getränkeflaschen und anderen Lebensmittelverpackungen mit einem Anteil von bis zu 100% ermöglicht. Tatsächlich ist unsere Aufbereitung so hochwertig, dass unser recycelter Kunststoff 1:1 für neue Flaschen verwendet werden kann. Unser Engagement für diese nachhaltige Kreislaufwirtschaft ist der erste Schritt für einen umweltschonenden Umgang mit Ressourcen.



*Ressourcen schonen
und Abfall reduzieren*

Nachhaltigkeit und ein umweltschonender Umgang mit Ressourcen sind die Grundsätze unserer Unternehmensphilosophie. Mit modernen Verfahren sammeln und bereiten wir Abfälle zu Sekundärrohstoffen auf. So fließen nicht nur Papier, Holz und Kunststoffe, sondern auch

Metalle wie Kupfer, Silber und Zinn in den Wertstoffkreislauf zurück. Das schont die Reserven der Natur und schützt unsere Umwelt – für eine grüne Zukunft.





42%
weniger CO₂
bis 2030

Um unsere Emissionsreduktion zu intensivieren, haben wir eine ehrgeizige Strategie entwickelt. Bis zum Jahr 2030 streben wir an, unsere CO₂-Emissionen um 42% jährlich zu reduzieren. Dazu setzen wir auf verschiedene Maßnahmen:



Einkauf von Grünstrom:

Wir planen unseren Strombedarf durch den Kauf von 6.000.000 kWh Grünstrom anteilig zu decken. Dies soll unseren CO₂-Ausstoß um 24% pro Jahr reduzieren.



Fuhrparkumstellung für interne Transporte:

Durch die Umstellung unseres Fuhrparks auf umweltfreundlichere Optionen werden wir pro Jahr voraussichtlich 8% unserer CO₂-Emissionen einsparen.



Produktion von grünem Stickstoff:

Wir planen, Stickstoff mittels eigen erzeugten Strom herzustellen. Voraussichtlich können dadurch weitere Einsparungen an CO₂-Emissionen erzielt werden.



Stromeigenerzeugung:

Wir werden in die Erzeugung unseres eigenen Stroms investieren, um unseren Emissionsausstoß um 0,54% jährlich zu reduzieren.

Wir planen weitere Maßnahmen, um unsere CO₂-Emissionen insgesamt um 42% jährlich zu reduzieren.

Bereits heute können wir stolz auf unsere bisherigen Erfolge sein. Unser Recycling wurde mit dem „Grünen Engel“ ausgezeichnet, da unsere Anlagentechnik 36% weniger Energie verbraucht als vergleichbare Technologien. Darüber hinaus haben wir umfangreiche Maßnahmen zur nachhaltigen Betriebsführung umgesetzt, darunter die Installation von Photovoltaik-Anlagen, eine umweltfreundliche Bepflanzung unserer Betriebsgelände und die Nutzung von Alt-Holz-/Hack-schnitzelheizungen zur Einsparung von Gas.

Unsere Anstrengungen werden auch durch unabhängige Zertifizierungen bestätigt. In Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Institut UMSICHT haben wir ein Zertifikat erarbeitet, das die Nachhaltigkeit unserer Kreislaufwirtschaft belegt. Dieses Zertifikat zeigt, dass wir durch unser Recycling große Mengen an CO₂ und fossilen Ressourcen einsparen. Somit leisten wir bereits jetzt einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Bei der RCS-Gruppe aus Werne setzen wir uns leidenschaftlich für eine nachhaltige Zukunft ein. Wir sind überzeugt davon, dass eine echte Kreislaufwirtschaft die Lösung für ein umweltschonendes Leben ist. Zusätzlich reduzieren wir anhand unserer durchdachten Strategien unsere Emissionen stetig.

Mehr über unsere
aktuellen Maßnahmen

